



These Test Guidelines have been superseded by a later version. The latest adopted version of Test Guidelines can be found at http://www.upov.int/test_guidelines/en/list.jsp

Ces principes directeurs d'examen ont été remplacés par une version ultérieure. La version adoptée la plus récente des principes directeurs d'examen figure à l'adresse suivante : http://www.upov.int/test_guidelines/fr/list.jsp

Diese Prüfungsrichtlinien wurden durch eine neuere Fassung ersetzt. Die neueste angenommene Fassung von Prüfungsrichtlinien ist unter http://www.upov.int/test_guidelines/de/list.jsp zu finden.

Las presentes directrices de examen han sido reemplazadas por una versión posterior. La versión de las directrices de examen de más reciente aprobación está disponible en http://www.upov.int/test_guidelines/es/list.jsp.



TG/194/1

INTERNATIONAL UNION
FOR THE PROTECTION
OF NEW VARIETIES OF
PLANTS

UNION INTERNATIONALE
POUR LA PROTECTION
DES OBTENTIONS
VÉGÉTALES

INTERNATIONALER
VERBAND ZUM SCHUTZ
VON PFLANZEN-
ZÜCHTUNGEN

UNIÓN INTERNACIONAL
PARA LA PROTECCIÓN
DE LAS OBTENCIONES
VEGETALES

RICHTLINIEN
FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG
AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT

LAVANDULA
Echter Lavendel, Lavendel
(Lavandula L.)

GENEVE
2002

Exemplare dieser Veröffentlichung können zum Preis von 10 Schweizer Franken pro Exemplar einschließlich normalem Porto von dem Büro der UPOV, 34, chemin des Colombettes, Postfach 18, 1211 Genf 20, Schweiz, bezogen werden.

Dieses Dokument oder Teile daraus dürfen ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis der UPOV vervielfältigt, übersetzt und veröffentlicht werden, vorausgesetzt, daß die Quelle angegeben wird.

* * * * *

**TG/194/1****ORIGINAL:** englisch**DATUM:** 2002-04-17

**INTERNATIONAL UNION
FOR THE PROTECTION
OF NEW VARIETIES OF
PLANTS**

**UNION INTERNATIONALE
POUR LA PROTECTION
DES OBTENTIONS
VÉGÉTALES**

**INTERNATIONALER
VERBAND ZUM SCHUTZ
VON PFLANZEN-
ZÜCHTUNGEN**

**UNIÓN INTERNACIONAL
PARA LA PROTECCIÓN
DE LAS OBTENCIONES
VEGETALES**

RICHTLINIEN

FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG

AUF UNTERSCHIEDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT

LAVANDULA
Echter Lavendel, Lavendel

(Lavandula L.)

Diese Richtlinien sind in Verbindung mit dem Dokument TG/1/2 zu sehen, das Erklärungen über die allgemeinen Grundsätze enthält, nach denen die Richtlinien aufgestellt wurden.

<u>INHALT</u>	<u>SEITE</u>
I. Anwendung dieser Richtlinien	3
II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial	4
III. Durchführung der Prüfung	4
IV. Methoden und Erfassungen	4
V. Gruppierung der Sorten	5
VI. Merkmale und Symbole	6
VII. Merkmalstabelle	7
VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle	18
IX. Literatur	22
X. Technischer Fragebogen	23

I. Anwendung dieser Richtlinien

Diese Richtlinien gelten für alle vegetativ vermehrten Sorten von *Lavandula* L. von der Familie *Labiatae* (*Lamiaceae*). Die Richtlinien eignen sich jedoch besonders für folgende Abschnitte:

Sektion Lavandula:

Sterile Hüllblätter an der Spitze der Ähre fehlend. Vorblatt an der Basis der Blüte vorhanden.

- *L. angustifolia* Mill. (Echter Lavendel, Lavendel, Gartenlavendel) (syn. *L. vera* DC., *L. officinalis* Chaix)
- *L. x burnatii* Briq. (Lavandin, Großer Speik, Breitblättriger (Gemeiner) Lavendel, lavandin) (syn. *L. x hybrida* Reverchon)
- *L. latifolia* Medik. (Breitblättriger Lavendel, Spik) (syn. *L. spica* L.)

Sektion Stoechas:

Blütenblattähnliche sterile Hüllblätter an der Spitze der Ähre vorhanden. Vorblatt an der Basis der Blüte fehlend.

- *L. stoechas* L. (Lavendelstrauch, lavande à toupet) (einschließlich syn. *L. pedunculata* und *L. stoechas* L. subsp. *canariensis* (Boiss.) Rozeira)
- *L. viridis* L'Herit.
- *L. dentata* L. (Französischer Lavendel, Zähniger Lavendel; lavande anglaise)

Sektion Pterostoechas:

Sterile Hüllblätter an der Spitze der Ähre fehlend. Mehrfach verzweigte Stiele mit flügelähnlicher Krone. Vorblatt an der Basis der Blüte fehlend.

- *L. multifida* L.
- *L. pinnata* L.

Kreuzungen zwischen Sektionen:

- *L. x allardii*
- *L. x heterophylla*

II. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

1. Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsmaterial zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates, in dem die Prüfung vorgenommen wird, einreichen, müssen sicherstellen, daß alle Zollvorschriften erfüllt sind. Folgende Mindestmenge an Vermehrungsmaterial wird empfohlen:

8 Jungpflanzen (weniger als ein Jahr alt).

2. Das eingesandte Vermehrungsmaterial sollte sichtbar gesund sein, keine Wuchsmängel aufweisen und nicht von wichtigen Krankheiten oder Schädlingen befallen sein.

3. Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Soweit es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

III. Durchführung der Prüfung

1. Im allgemeinen ist ein einmaliger Prüfungsanbau ausreichend. Kann die Prüfung in einem einzigen Prüfungsanbau nicht zufriedenstellend durchgeführt werden, sollte ein zweiter Prüfungsanbau durchgeführt werden.

2. Die Prüfungen sollten in der Regel an einer Stelle durchgeführt werden. Wenn einige wichtige Merkmale an diesem Ort nicht festgestellt werden können, kann die Sorte an einem weiteren Ort geprüft werden.

3. Die Prüfungen sollten unter Bedingungen durchgeführt werden, die eine hinreichende Pflanzenentwicklung für die Ausprägung der maßgebenden Merkmale und die Durchführung der Prüfung sicherstellen. Die Parzellengröße ist so zu bemessen, daß den Beständen die für Messungen und Zählungen benötigten Pflanzen oder Pflanzenteile entnommen werden können, ohne daß dadurch die Beobachtungen, die bis zum Abschluß der Vegetationsperiode durchzuführen sind, beeinträchtigt werden. Jede Prüfung sollte so gestaltet werden, daß sie insgesamt wenigstens 8 Pflanzen ergibt. Getrennte Parzellen für Beobachtungen einerseits und Messungen andererseits sollen nur bei Vorliegen ähnlicher Umweltbedingungen verwendet werden.

4. Zusätzliche Prüfungen für besondere Erfordernisse können durchgeführt werden.

IV. Methoden und Erfassungen

1. Alle Erfassungen, die durch Messen oder Zählen vorgenommen werden, sollten an 8 Pflanzen oder Teilen von 8 Pflanzen erfolgen.

2. Für die Bestimmung der Homogenität sollte ein Populationsstandard von 1% mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95% angewandt werden. Bei einer Probengröße von 8 Pflanzen würde die höchste zulässige Anzahl von Abweichern 1 betragen.

3. Sofern nicht anders angegeben, sollten alle Erfassungen an der Pflanze im Winter vor der Entwicklung des Blütentriebs erfolgen.
4. Alle Erfassungen am Blatt, am Blütentrieb, an der Ähre und an der Blüte sollten zum Zeitpunkt der Vollblüte erfolgen.
5. Alle Erfassungen am Blütentrieb sollten am Hauptblütentrieb erfolgen.
6. Für die Sorten der Sektion Lavandula erfolgt die Erfassung der Vorblätter bei Öffnen der ersten Blüte.
7. Für bestimmte Merkmale werden verschiedene Ausprägungsstufen für die Sektion Lavandula und die Sektion Stoechas oder die Sektion Pterostoechas genannt. Die erstere wird mit L, die letzteren mit S/Ps bezeichnet.
8. Da das Tageslicht schwankt, sollten Farbbestimmungen mit Hilfe einer Farbkarte entweder in einem Standardraum mit künstlichem Tageslicht oder zur Mittagszeit in einem Raum ohne direkte Sonneneinstrahlung vorgenommen werden. Die spektrale Verteilung der Lichtquelle für das künstliche Tageslicht sollte dem C.I.E. Standard von bevorzugtem Tageslicht D 6500 mit den im „British Standard 950“, Teil 1, festgelegten Toleranzen entsprechen. Die Bestimmungen an dem Pflanzenteil sollten auf weißem Papieruntergrund erfolgen.

V. Gruppierung der Sorten

1. Das Prüfungssortiment sollte zur leichteren Herausarbeitung der Unterscheidbarkeit in Gruppen unterteilt werden. Für die Gruppierung sind solche Merkmale geeignet, die erfahrungsgemäß innerhalb einer Sorte nicht oder nur wenig variieren und die in ihren verschiedenen Ausprägungsstufen in der Vergleichssammlung ziemlich gleichmäßig verteilt sind.
2. Den zuständigen Behörden wird empfohlen, die nachstehenden Merkmale für die Gruppierung der Sorten heranzuziehen:
 - a) Pflanze: Wuchsform (Merkmal 1)
 - b) Pflanze: Größe (Merkmal 2)
 - c) Blatt: Randeinschnitte (Merkmal 7)
 - d) Blütentrieb: seitliche Verzweigung (oberhalb des Laubes) (Merkmal 13)
 - e) Ähre: Vorhandensein von sterilen Hüllblättern (Merkmal 28)
 - f) Nur Sektion Stoechas: Ähre: Hauptfarbe der sterilen Hüllblätter (Merkmal 31) mit folgenden Gruppen:
 - Gr. 1: weiß
 - Gr. 2: grün
 - Gr. 3: rosa
 - Gr. 4: hellpurpurn
 - Gr. 5: dunkelpurpurn
 - Gr. 6: violett
 - g) Krone: Farbe (Merkmal 35)

VI. Merkmale und Symbole

1. Zur Beurteilung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit sollten die Merkmale mit ihren Ausprägungsstufen, wie sie in der Merkmalstabelle aufgeführt sind, verwendet werden.

2. Hinter den Merkmalsausprägungen stehen Noten (Zahlen) für eine elektronische Datenverarbeitung.

3. Legende:

(*) Merkmale, die für alle Sorten in jedem Prüfungsjahr, in dem Prüfungen vorgenommen werden, herangezogen werden und in jeder Sortenbeschreibung enthalten sein sollten, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.

(+) Siehe Erklärungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel VIII.

(L) = Sektion Lavandula

(S/Ps) = Sektion Stoechas/Pterostoechas

VII. Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
1. Plant: growth habit (* (+)	Plante: port	Pflanze: Wuchsform	Planta: porte		
upright	dressé	aufrecht	erecto	Folgate (L), James Compton (S/Ps)	1
bushy	buissonnant	buschig	arbustivo	Twickel Purple (L), Pippa White (S/Ps)	2
globular	sphérique	rund	globuloso	Munstead (L), Major (S/Ps)	3
spreading	étalé	gespreizt	extendido		4
2. Plant: size (*	Plante: taille	Pflanze: Größe	Planta: tamaño		
very small	très petite	sehr klein	muy pequeña	Nana Alba (L)	1
small	petite	klein	pequeña	Maillette (L), Evelyn Cadzow (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	mediana	Major (S/Ps)	5
large	grande	groß	grande	Capsclair (L), Willowbridge 7 Snow (S/Ps)	
very large	très grande	sehr groß	muy grande	Super (L), Marshwood (S/Ps)	9
3. Plant: intensity of green color of foliage	Plante: intensité de la couleur verte du feuillage	Pflanze: Intensität der Grünfärbung des Laubes	Planta: intensidad del color verde del follaje		
light	claire	hell	claro	Super (L), Pippa White (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	medio	Twickel Purple (L), Sugar Plum (S/Ps)	5
dark	foncée	dunkel	oscuro	Grosso (L), Helmsdale (S/Ps)	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
4. Plant: intensity of grey tinge of foliage	Plante: intensité de la teinte grise du feuillage	Pflanze: Intensität des Grautons des Laubes	Planta: intensidad de la traza gris del follaje		
absent or very weak	absente ou très faible	fehlend oder sehr gering	ausente o muy débil	Grosso (L), Sugar Plum (S/Ps)	1
weak	faible	gering	débil	James Compton (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	media	Avonview (S/Ps), Tickled Pink (S/Ps)	5
strong	forte	stark	fuerte	Hazel (S/Ps)	7
very strong	très forte	sehr stark	muy fuerte	Reydovan (L), Pukehou (S/Ps)	9
5. (*) Plant: attitude of outer flowering stems (at full flowering)	Plante: port des hampes florales externes (à la floraison)	Pflanze: Haltung der äußeren Blütentriebe (bei Vollblüte)	Planta: porte de los tallos florales exteriores (en época de plena floración)		
erect	dressé	aufrecht	erecto	Reydovan (L), James Compton (S/Ps)	1
semi-erect	demi-dressé	halbaufrecht	semierecto	Grosso (L), Marshwood (S/Ps)	2
spreading	retombant	schräg abstehend	rastrero	Twickel Purple (L), Pippa White (S/Ps)	3
6. (*) Plant: density (at full flowering)	Plante: densité (à la floraison)	Pflanze: Dichte (bei Vollblüte)	Planta: densidad (en época de plena floración)		
open	lâche	locker	laxa	Twickel Purple (L), Pippa White (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	media	Abrial (L), Greenwings (S/Ps)	5
dense	dense	dicht	densa	Reydovan (L), Helmsdale (S/Ps)	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
7. Leaf: incisions of margin (*)	Feuille: incisions du bord	Blatt: Randeinschnitte	Hoja: incisiones del borde		
absent	absentes	fehlend	ausentes	Abrial (L)	1
weakly expressed	faiblement présentes	schwach ausgeprägt	débilmente expresadas	Pure Harmony (S/Ps)	2
strongly expressed	fortement présentes	stark ausgeprägt	fuertemente expresadas	Sidonie (S/Ps)	3
8. Flowering stem: length (including spike) (+)	Hampe florale: longueur (épi floral inclus)	Blütentrieb: Länge (einschließlich der Ähre)	Tallo floral: longitud (incluida la espiga)		
very short	très courte	sehr kurz	muy corto	Lady (L), Clair de Lune (S/Ps)	1
short	courte	kurz	corto	Munstead (L), Sugar Plum (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	mediano	Abrial (L), Helmsdale (S/Ps)	5
long	longue	lang	largo	Reydovan (L), James Compton (S/Ps)	7
very long	très longue	sehr lang	muy largo	Capsicclair (L)	9
9. Flowering stem: thickness at middle third (not including the spike)	Hampe florale: épaisseur au tiers moyen (épi pas inclus)	Blütentrieb: Dicke am mittleren Drittel (Ähre nicht eingeschlossen)	allo floral: grosor en el tercio medio (sin incluir la espiga)		
very thin	très fine	sehr dünn	muy delgado	Lady (L), James Compton (S/Ps)	1
thin	fine	dünn	delgado	Maillette (L), Sugar Plum (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	medio	Grosso (L), Marshwood (S/Ps)	5
thick	épaisse	dick	grueso	Reydovan (L)	7
very thick	très épaisse	sehr dick	muy grueso		9

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
10. Flowering stem: (* intensity of green color	Hampe florale: intensité de la couleur verte	Blütentrieb: Intensität der Grünfärbung	Tallo floral: intensidad del color verde		
very light	très claire	sehr hell	muy claro	Capsclair (L), Azur (L)	1
light	claire	hell	claro	Super (L), Pippa White (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	medio	Grosso (L), Tickled Pink (S/Ps)	5
dark	foncée	dunkel	oscuro	36.70 (L)	7
very dark	très foncée	sehr dunkel	muy oscuro		9
11. <u>Lavandula section only</u>: Flowering stem: rigidity of basal part	<u>Section Lavandula seulement</u>: Hampe florale: rigidité de la base	<u>Nur Sektion Lavandula</u>: Blütentrieb: Starrheit der Basis	<u>Sólo para la sección Lavándula</u>: Tallo floral: rigidez de la parte basal		
weak	faible	gering	débil	Capsclair (L)	3
medium	moyenne	mittel	media	Grosso (L)	5
strong	forte	stark	fuerte	Reydovan (L)	7
12. <u>Stoechas and Pterostoechas sections only</u>: Flowering stem: intensity of pubescence	<u>Sections Stoechas et Pterostoechas seulement</u>: Hampe florale: intensité de la pubescence	<u>Nur Sektionen Stoechas und Pterostoechas</u>: Blütentrieb: Intensität der Behaarung	<u>Sólo para las secciones Stoechas y Pierostachas</u>: Tallo floral: intensidad de la pubescencia		
weak	faible	gering	débil	Major (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	media	Sugar Plum (S/Ps)	5
strong	forte	stark	fuerte	Marshwood (S/Ps)	7
13. Flowering stem: (* lateral branching (above foliage)	Hampe florale: ramifications (à l'extérieur de la touffe)	Blütentrieb: seitliche Verzweigung (oberhalb des Laubes)	Tallo floral: ramificaciones laterales (por encima del follaje)		
absent	absentes	fehlend	ausentes	Lady (L), Clozone (L), Blue River (L)	1
present	présentes	vorhanden	presentes	Grosso (L)	9

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
14.	Flowering stem: number of lateral branches (as for 13)	Hampe florale: nombre de ramifications latérales (comme pour 13)	Blütentrieb: Anzahl der Seitenäste (wie für 13)	Tallo floral: número de ramas laterales (como para 13)	
few	petit	gering	bajo	Reydovan (S/Ps) , Willowbridge White (S/Ps)	3
medium	moyen	mittel	medio	Grosso (L), Clair de Lune (S/Ps)	5
many	grand	groß	alto	Bogone (L), Azur (L)	7
15. (*)	Flowering stem: length of longest lateral branch above foliage (including spike)	Hampe florale: longueur de la branche latérale la plus longue à l'extérieur de la touffe (épi floral inclus)	Blütentrieb: Länge des längsten Seitentriebs oberhalb des Laubes (einschließlich der Ähre)	Tallo floral: longitud de la rama lateral más larga por encima del follaje (incluida la espiga)	
very short	très courtes	sehr kurz	muy corta	Maillette (L)	1
short	courtes	kurz	corta	Reydovan (L), Avice Hill (S/Ps)	3
medium	moyennes	mittel	media	Capsclair (L)	5
long	longues	lang	larga	Grosso (L)	7
very long	très longues	sehr lang	muy larga		9
16. (*)	Spike: maximum width	Épi: largeur maximale	Ähre: größte Breite	Espiga: anchura máxima	
very narrow	très étroite	sehr schmal	muy estrecha	Grey Hedge (L), Pippa White (S/Ps)	1
narrow	étroite	schmal	estrecha	Hidcote Pink (L), Major (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	media	Grosso (L), Marshwood (S/Ps)	5
broad	large	breit	ancha	Pelleret 18 (L)	7
very broad	très large	sehr breit	muy ancha	Reydovan (L), Hidcote Giant (L)	9

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
17. Spike: total length (including first whorl) (* (+)	Épi: longueur totale (y compris le premier verticille floral)	Ähre: Gesamtlänge (einschließlich des ersten Quirls)	Espiga: longitud total (incluido el primer verticilo)		
very short	très court	sehr kurz	muy corta	Lady (L), James Compton (S/Ps)	1
short	court	kurz	corta	Munstead (L), Major (S/Ps)	3
medium	moyen	mittel	media	Grosso (L), Pippa White (S/Ps)	5
long	long	lang	larga	Azur (L)	7
very long	très long	sehr lang	muy larga		9
18. <u>Lavandula section only</u>: Spike: length from second whorl (* (+)	<u>Section Lavandula seulement</u>: Épi: longueur à partir du deuxième verticille	<u>Nur Sektion Lavandula</u>: Ähre: Länge ab dem zweiten Quirl	<u>Sólo para la sección Lavándula</u>: Espiga: longitud a partir del segundo verticilo		
very short	très courte	sehr kurz	muy corta	Lady (L)	1
short	courte	kurz	corta	Capsclair (L)	3
medium	moyenne	mittel	media	Grosso (L)	5
long	longue	lang	larga	B 110 (L)	7
very long	très longue	sehr lang	muy larga		9
19. <u>Lavandula section only</u>: Spike: number of whorls (excluding first whorl) (*	<u>Section Lavandula seulement</u>: Épi: nombre de verticilles (à l'exclusion du premier verticille)	<u>Nur Sektion Lavandula</u>: Ähre: Anzahl Quirle (erster Quirl ausgenommen)	<u>Sólo para la sección Lavándula</u>: Espiga: número de verticilos (primer verticilo excluido)		
few	petit	gering	bajo	Reydovan (L)	3
medium	moyen	mittel	medio	Capsclair (L)	5
many	grand	groß	alto	Jaubert (L)	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
20. <u>Lavandula section</u> (* (+) only: Spike: distance between whorls (as for 19)	<u>Section Lavandula</u> seulement: Épi: distance entre les verticilles (comme pour 19)	<u>Nur Sektion</u> <u>Lavandula:</u> Ähre: Entfernung zwischen den Quirlen (wie für 19)	<u>Sólo para la</u> <u>sección Lavándula:</u> Espiga: distancia entre los verticilos (como para 19)		
very short	très courte	sehr kurz	muy corta	Lady (L)	1
short	courte	kurz	corta	Grosso (L)	3
medium	moyenne	mittel	media	Abrial (L)	5
long	longue	lang	larga	Super (L)	7
very long	très longue	sehr lang	muy larga		9
21. <u>Spike: shape</u> (* (+)	Épi: forme	Ähre: Form	Espiga: forma		
narrow conical	conique étroit	schmal kegelförmig	cónica estrecha	Grey Hedge (L)	1
conical	conique	kegelförmig	cónica	Abrial (L), Silver Ghost (S/Ps)	2
truncate conical	tronconique	stumpf kegelförmig	cónica truncada	Reydovan (L), Tickled Pink (S/Ps)	3
cylindrical	cylindrique	zylindrisch	cilíndrica	36.70 (L), Willowbridge White (S/Ps)	4
fusiform	fusiforme	spindelförmig	fusiforme	Lady (L), Sidonie (S/Ps)	5
narrow trullate	fusiforme conique	schmal rautenförmig	rómbica estrecha	Yuulong (L)	6
22. <u>Spike: number of flowers</u>	Épi: nombre de fleurs	Ähre: Anzahl Blüten	Espiga: número de flores		
few	petit	gering	bajo	Capsclair (L)	3
medium	moyen	mittel	medio	Abrial (L), James Compton (S/Ps)	5
many	grand	groß	alto	Suad 32 (L), Willowbridge White (S/Ps)	7

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
23. <u>Lavandula section only</u>: Spike: number of flowers on apical whorl	<u>Section Lavandula seulement</u>: Épi: nombre de fleurs sur le verticille terminal	<u>Nur Sektion Lavandula</u>: Ähre: Anzahl Blüten am Terminalquirle	<u>Sólo para la sección Lavándula</u>: Espiga: número de flores en el verticilo apical		
few	petit	gering	bajo	Abrial (L)	3
medium	moyen	mittel	medio	Reydovan (L)	5
many	grand	groß	alto	36.70 (L)	7
24. Spike: width of fertile bracts (+)	Épi: largeur des bractées fertiles	Ähre: Breite der fertilen Hüllblätter	Espiga: anchura de las brácteas fértiles		
narrow	étroite	schmal	estrecha	Grey Hedge (L), Sidonie (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	media	Impress Purple (L), Roxlea Park (S/Ps)	5
broad	large	breit	ancha	Munstead (L), Willowbridge White (S/Ps)	7
25. <u>Stoechas and Pterostoechas sections only</u>: Spike: main color of fertile bracts (* (+)	<u>Sections Stoechas et Pterostoechas seulement</u>: Épi: couleur principale des bractées fertiles	<u>Nur Sektionen Stoechas und Pterostoechas</u>: Ähre: Hauptfarbe der fertilen Hüllblätter	<u>Sólo para las secciones Stoechas y Pterostoechas</u>: Espiga: color principal de las brácteas fértiles		
white	blanc	weiß	blanco	Silver Ghost (S/Ps)	1
green	vert	grün	verde	Pippa White (S/Ps)	2
violet	violet	purpurn	púrpura	Blue Canaries (S/Ps)	3
red purple	rouge violet	rotpurpurn	púrpura rojizo	Roxlea Park (S/Ps)	4
brown	brun	braun	marrón	Sidonie (S/Ps)	5
26. <u>Lavandula section only</u>: Spike: presence of bracteole	<u>Section Lavandula seulement</u>: Épi: présence de bractéoles	<u>Nur Sektion Lavandula</u>: Ähre: Vorhandensein des Vorblattes	<u>Sólo para la sección Lavándula</u>: Espiga: presencia de bracteolas		
sometimes present	parfois présentes	manchmal vorhanden	a veces presentes	Munstead (L)	1
always present	toujours présentes	immer vorhanden	siempre presentes	Impress Purple (L)	2

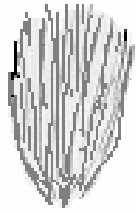
English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
27. <u>Lavandula section only</u> : Spike: length of bracteole	<u>Section Lavandula seulement</u> : Épi: longueur de la bractéole	<u>Nur Sektion Lavandula</u> : Ähre: Länge des Vorblattes	<u>Sólo para la sección Lavándula</u> : Espiga: longitud de la bracteola		
short	courte	kurz	corta	Pacific Blue (L)	3
medium	moyenne	mittel	media	Munstead (L)	5
long	longue	lang	larga	Super (L)	7
28. (*) Spike: presence of infertile bracts (+)	Épi: présence de bractées stériles	Ähre: Vorhandensein von sterilen Hüllblättern	Espiga: presencia de brácteas estériles		
absent	absentes	fehlend	ausentes	Abrial (L), Maillette (L)	1
present	présentes	vorhanden	presentes	James Compton (S/Ps)	9
29. (*) <u>Stoechas section only</u> : Spike: length of infertile bracts (+)	<u>Section Stoechas seulement</u> : Épi: longueur des bractées stériles	<u>Nur Sektion Stoechas</u> : Ähre: Länge der sterilen Hüllblätter	<u>Sólo para la sección Stoechas</u> : Espiga: longitud de las brácteas estériles		
short	courte	kurz	corta	Evelyn Cadzow (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	media	Tickled Pink (S/Ps)	5
long	longue	lang	larga	James Compton (S/Ps)	7
30. (*) <u>Stoechas section only</u> : Spike: shape of infertile bracts	<u>Section Stoechas seulement</u> : Épi: forme des bractées stériles	<u>Nur Sektion Stoechas</u> : Ähre: Form der sterilen Hüllblätter	<u>Sólo para la sección Stoechas</u> : Espiga: forma de las brácteas estériles		
linear	linéaire	linear	lineal	James Compton (S/Ps)	1
elliptic	elliptique	elliptisch	elíptica	Pippa White (S/Ps)	2
oblong	oblongue	rechteckig	oblonga	Pukehou (S/Ps)	3
oblanceolate	oblancéolée	verkehrt lanzettlich	oblanceolada	Tickled Pink (S/Ps)	4
obovate	obovale	verkehrt eiförmig	oboval	Plum (S/Ps)	5
spatulate	spatulée	spatelförmig	espatulada	Otto Quast (S/Ps)	6

English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
31. <u>Stoechas section</u> (*): Spike: main color of infertile bracts	<u>Section Stoechas</u> seulement: Épi: couleur principale des bractées stériles	<u>Nur Sektion</u> Stoechas: Ähre: Hauptfarbe der sterilen Hüllblätter	<u>Sólo para la</u> sección Stoechas: Espiga: color principal de las brácteas estériles		
RHS Colour Chart (indicate reference number)	Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence)	RHS-Farbkarte (Nummer angeben)	Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia)		
32. <u>Stoechas section</u> only: Spike: undulation of margin of infertile bracts	<u>Section Stoechas</u> seulement: Épi: ondulation du bord des bractées stériles	<u>Nur Sektion</u> Stoechas: Ähre: Randwellung der sterilen Hüllblätter	<u>Sólo para la</u> sección Stoechas: Espiga: ondulación del borde de las brácteas estériles		
weak	faible	gering	débil	Greenwings (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	media	Helmsdale (S/Ps)	5
strong	forte	stark	fuerte	Merle (S/Ps)	7
33. Flower: color of calyx (*): (+)	Fleur: couleur du calice	Blüte: Farbe des Kelches	Flor: color del cáliz		
greenish	verdâtre	grünlich	verdoso	Azur (L), Pippa White (S/Ps)	1
purplish	pourpre	purpurn	púrpura	Regal Splendour (S/Ps)	2
violet	violet	violett	violeta	Grosso (L)	3
greyish	grisâtre	gräulich	grisáceo	Jaubert (L)	4
34. Flower: pubescence of calyx	Fleur: pubescence du calice	Blüte: Behaarung des Kelches	Flor: pubescencia del cáliz		
weak	faible	gering	débil	Capsclair (L), Sidonie (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	media	Avic Hill (L), Willowbridge White (S/Ps)	5
strong	forte	stark	fuerte	Reydovan (L), Roxlea Park (S/Ps)	7

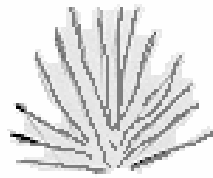
English	français	deutsch	español	Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo	Note/ Nota
35. Corolla: color (* (+)	Corolle: couleur	Krone: Farbe	Corola: color		
white	blanc	weiß	blanco	Nana alba (L), Willowbridge Snow (S/Ps)	1
pink	rose	rosa	rosa	Rosea (L)	2
purple	pourpre	purpurn	púrpura	Munstead (L), Regal Splendour (S/Ps)	3
violet	violet	violett	violeta	Roxlea Park (S/Ps), Twickel Purple (L)	4
light blue	bleu clair	hellblau	azul claro	Super (L)	5
medium blue	bleu moyen	mittelblau	azul medio	Abrial (L), Willowbridge Calico (S/Ps)	6
dark blue	bleu foncé	dunkelblau	azul oscuro	Grosso (L), Sidonie (S/Ps)	7
36. Time of beginning of flowering	Epoque de début de floraison	Zeitpunkt des Blühbeginns	Fecha de inicio de la floración		
early	précoce	früh	precoz	Azur (L), James Compton (S/Ps)	3
medium	moyenne	mittel	media	Sumian (L), Pippa White (S/Ps)	5
late	tardive	spät	tardía	Abrial (L)	7

VIII. Erklärungen zu der Merkmalstabelle

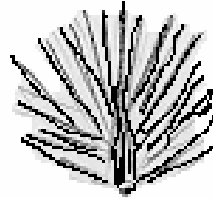
Zu 1: Pflanze: Wuchsform



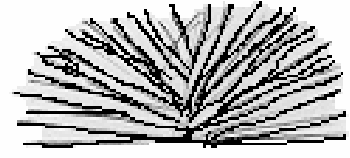
1
aufrecht



2
buschig



3
rund

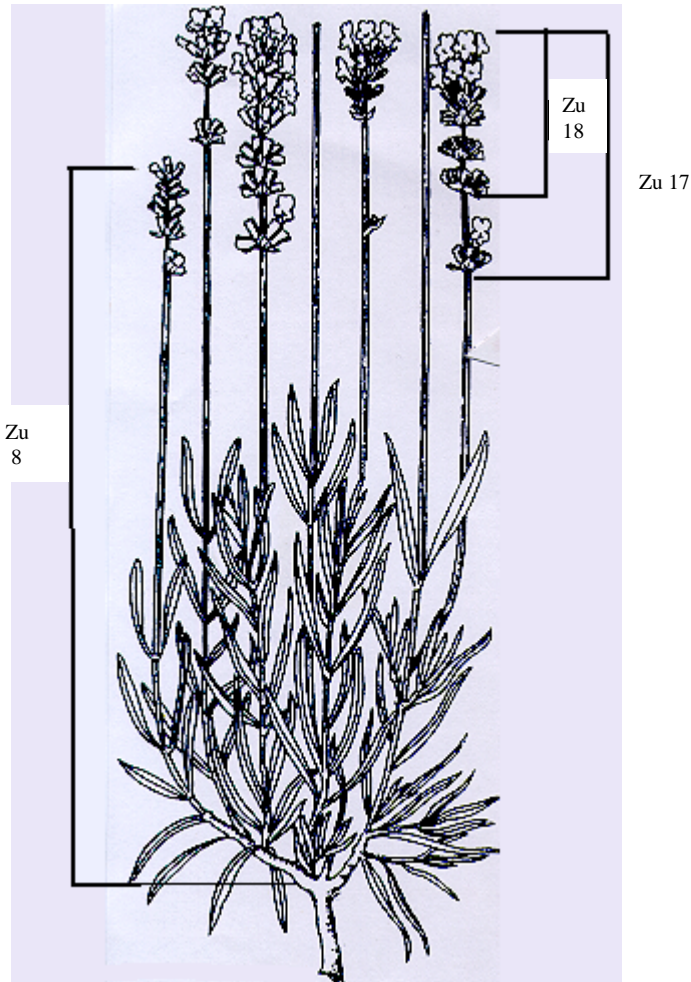


4
gespreizt

Zu 8: Blüentrieb: Länge (einschließlich der Ähre)

Zu 17: Ähre: Gesamtlänge (einschließlich des ersten Quirls)

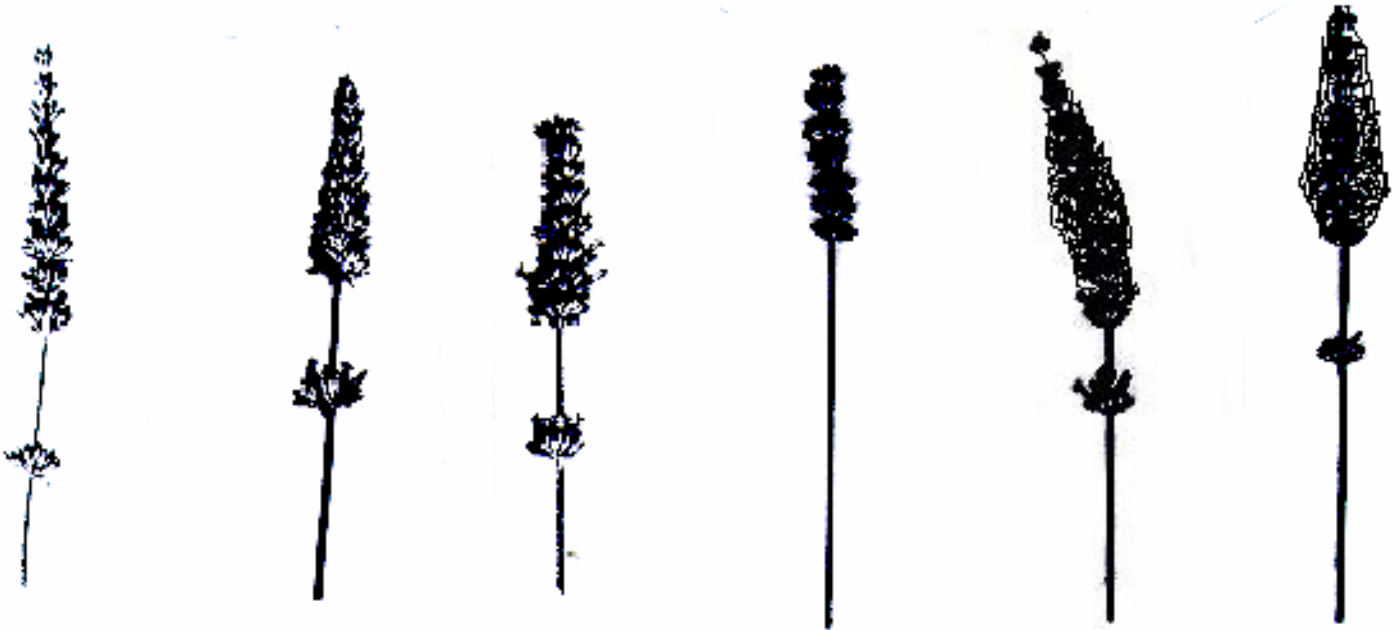
Zu 18: Nur Sektion Lavandula: Ähre: Länge ab dem zweiten Quirl



Zu 20: Nur Sektion Lavandula: Ähre: Entfernung zwischen den Quirlen

Der Abstand zwischen den Quirlen wird durch Bestimmung des Verhältnisses Länge der Ähre/Anzahl Quirle bestimmt.

Zu 21: Ähre: Form



1
schmal kegelförmig

2
kegelförmig

3
stumpf kegelförmig

4
zylindrisch

5
spindelförmig

6
schmal
rauten-
förmig

Zu 24: Ähre: Breite der fertilen Hüllblätter

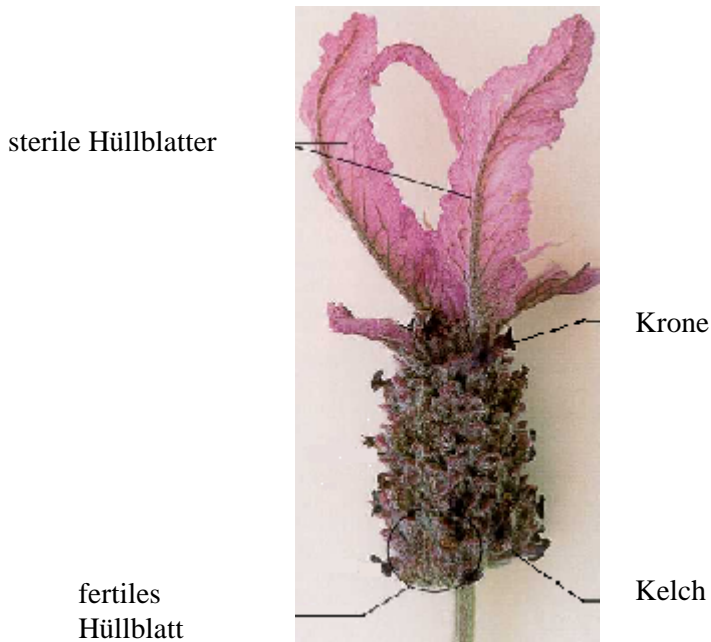
Zu 25: Nur Sektionen Stoechas und Pterostoechas: Ähre: Hauptfarbe der fertilen Hüllblätter

Zu 28: Ähre: Vorhandensein von sterilen Hüllblättern

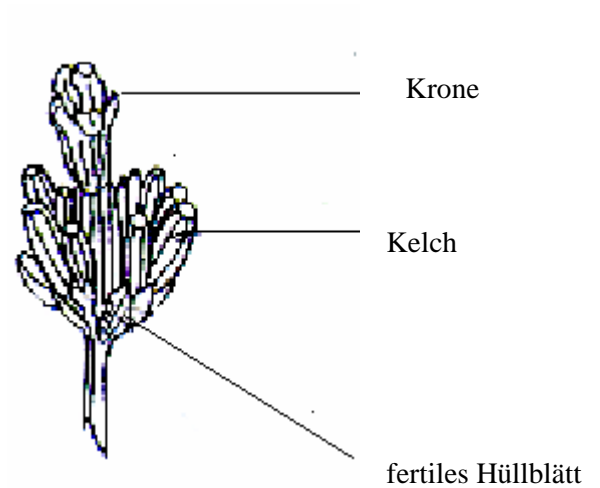
Zu 29: Nur Sektion Stoechas: Ähre: Länge der sterilen Hüllblätter

Zu 33: Blüte: Farbe des Kelches

Zu 35: Krone: Farbe



Gruppe Stoechas



Gruppe *Spica*

IX. Literatur

Armitage, A.M., 1989: "Herbaceous Perennial Plants". Varsity Press, Inc., Athens, Georgia.

De Wolf, Gordon P., 1955: "Notes on Cultivated Labiates". 5. *Lavandula B...* 3: 47-57.

McLeod J.A., 1989: "Lavander, Sweet Lavender". Kangaroo Press, Neuauflage 1991.

McNaughton, V.J., 1994: "The Essential Lavender", Penguin Books.

McNaughton, V. J., 2000: "Lavender: The Grower's Guide" Bloomings Books, Melbourne.

Tucker, Arthur O., 1981: "The Correct Name of Lavandin and its Cultivars (Labiatae)", *Baileya* 21: 131 – 133.

Tucker, Arthur O. und Hensen, Karel, J.W., 1985: "The Cultivars of Lavender and Lavandin (Labiatae)", *Baileya* 22: 168 – 177.

X. Technischer Fragebogen

	<p>Referenznummer (nicht vom Anmelder auszufüllen)</p>
<p style="text-align: center;">TECHNISCHER FRAGEBOGEN in Verbindung mit der Anmeldung zum Sortenschutz auszufüllen</p>	
<p>1.1 Gattung</p>	<p><i>Lavandula L.</i></p> <p>ECHTER LAVENDEL/LAVENDEL</p>
<p>1.2 Art</p>	<p>..... (Art angeben)</p>
<p>2. Anmelder (Name und Adresse)</p>	
<p>3. Vorgeschlagene Sortenbezeichnung oder Anmeldebezeichnung</p>	

4. Informationen über Ursprung, Erhaltung und Vermehrung der Sorte

4.1 Ursprung

a) Sämling (Elternsorten angeben)

..... []

b) Mutation (Ausgangssorte angeben)

..... []

c) Entdeckung (wo und zu welchem Zeitpunkt)

..... []

d) Sonstige (angeben)

..... []

4.2 Vermehrungsmethode

– Stecklinge []

– *In vitro*-Vermehrung []

– Sonstige (angeben)

..... []

4.3 Sonstige Informationen

5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; die Ausprägungsstufe, die derjenigen der Sorte am nächsten kommt, bitte ankreuzen).

Merkmale	Beispielsorten	Note
5.1 Pflanze: Wuchsform (1)		
aufrecht	Folgate (L), James Compton (S/Ps)	1[]
buschig	Twickel Purple (L), Pippa White (S/Ps)	2[]
rund	Munstead (L), Major (S/Ps)	3[]
gespreizt		4[]
5.2 Pflanze: Größe (2)		
sehr klein	Nana Alba (L)	1[]
klein	Maillette (L), Evelyn Cadzow (S/Ps)	3[]
mittel	Major (S/Ps)	5[]
groß	Capsclair (L), Willowbridge Snow (S/Ps)	7[]
sehr groß	Super (L), Marshwood (S/Ps)	9[]
5.3 Blatt: Randeinschnitte (7)		
fehlend	Abrial (L)	1[]
schwach ausgeprägt	Pure Harmony (S/Ps)	2[]
stark ausgeprägt	Sidonie (S/Ps)	3[]
5.4 Blütentrieb: seitliche Verzweigung (oberhalb des Laubes) (13)		
fehlend	Lady (L), Clozone (L) Blue River (L)	1[]
vorhanden	Grosso (L)	9[]

Merkmale	Beispielsorten	Note
5.5 Ähre: Vorhandensein von sterilen Hüllblättern (28)		
fehlend	Abrial (L), Maillette (L)	1[]
vorhanden	James Compton (S/Ps)	9[]
5.6i <u>Nur Sektion Stoechas:</u> Ähre: Hauptfarbe der sterilen Hüllblätter (31)		
RHS-Farbkarte (Nummer angeben)		
5.6ii <u>Nur Sektion Stoechas:</u> Ähre: Hauptfarbe der sterilen Hüllblätter (31)		
weiß		1[]
grün		2[]
rosa		3[]
hellpurpurn		4[]
dunkelpurpurn		5[]
violett		6 []
5.7 Krone: Farbe (35)		
weiß	Nana alba (L), Willowbridge Snow (S/Ps)	1[]
rosa	Rosea (L)	2[]
purpurn	Munstead (L), Regal Splendour (S/Ps)	3[]
violett	Roxlea Park (S/Ps), Twickel Purple (L)	4[]
hellblau	Super (L)	5[]
mittelblau	Abrial (S/Ps), Willowbridge Calico (S/Ps)	6[]
dunkelblau	Grosso (L), Sidonie (S/Ps)	7[]

6. Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten

Bezeichnung der ähnlichen Sorte	Merkmal, in dem die ähnliche Sorte unterschiedlich ist ^{o)}	Ausprägungsstufe der ähnlichen Sorte	Ausprägungsstufe der Kandidatensorte
---------------------------------	--	--------------------------------------	--------------------------------------

^{o)} Sofern die Ausprägungsstufen der beiden Sorten identisch sind, bitte die Größe des Unterschieds angeben.

7. Zusätzliche Informationen zur Erleichterung der Unterscheidung der Sorte

7.1 Resistenz gegen Schadorganismen

7.2 Besondere Bedingungen für die Prüfung der Sorte

Hauptsächliche Verwendung: (angeben)

Gartenpflanze []

Trockenblumen []

ätherisches Öl []

Sonstige (angeben) []

.....

7.3 Sonstige Informationen

Ein repräsentatives Farbfoto der Sorte sollte dem Technischen Fragebogen beigelegt werden.

8. Genehmigung zur Freisetzung

- a) Ist es erforderlich, eine vorherige Genehmigung zur Freisetzung der Sorte gemäß der Gesetzgebung für Umwelt, Gesundheits- und Tierschutz zu erhalten?

Ja Nein

- b) Wurde eine solche Genehmigung erhalten?

Ja Nein

Sofern die Frage mit "ja" beantwortet wurde, bitte eine Kopie der Genehmigung beifügen.

[Ende des Dokuments]